

Protokolleintrag vom 03.06.2009

2009/237

Motion von Mario Mariani (CVP), Urs Rechsteiner (CVP) und 12 M. vom 3.6.2009: Tieferlegung des Utoquais im Bereich des neuen Sechseläutenplatzes

Von Mario Mariani (CVP), Urs Rechsteiner (CVP) und 12 M. ist am 3.6.2009 folgende Motion eingereicht worden:

Der Stadtrat wird beauftragt, für die Tieferlegung des Utoquais im Bereich des neuen Sechseläutenplatzes eine kreditschaffende Weisung dem Gemeinderat vorzulegen und diese für die fortlaufende Planung zu berücksichtigen.

Begründung:

Die Präsentation des neuen Sechseläutenplatzes hat in der stadtzürcher Bevölkerung grosses Interesse und zum überwiegenden Teil auch Anerkennung und Zustimmung erfahren. Ein Platz, grösser als der Marcusplatz in Venedig, und das mitten in der Innenstadt, wird zweifellos die bereits schon heute hohe Attraktivität der Stadt Zürich weiter steigern.

Das grosse Bedauern, den Platz nicht zum Seeufer ausdehnen zu können, ist der einzige Schwachpunkt in diesem städtebaulich überzeugenden Konzept. In zahlreichen Reaktionen und Leserbriefen wird von einer verpassten Chance gesprochen. Die Motionäre sind der Meinung, dass diese Chance (noch) nicht verpasst ist. Mit einer Tieferlegung des Utoquais beziehungsweise einer leichten Anhebung des Platzes zwischen Bellevue und Falkenstrasse kann dieser Fehler korrigiert werden.

Mitteilung an den Stadtrat